

+++++

- + Inzidenz im Landkreis Dachau sinkt – heute bei 1.529,8**
- + Neue Coronalockerungen ab 04.03.2022**
- + 2.377 Neuinfizierte innerhalb der vergangenen Woche**
- + Testzentrum von Markt Indersdorf an den Karlsfelder See umgezogen**
- + Impftermine mit Novavax ab Donnerstag möglich**
- + Neben Erst-, Zweit- und Drittimpfung auch Vierte Impfung für besondere Personengruppen im ganzen Landkreis weiterhin möglich; zahlreiche Impftermine verfügbar**
- + 75,8 % der Bürger:innen mit Vollschutz; über 60,8 % geboostert**
- + Aktuell 33 Corona-Patienten im Helios-Amper-Klinikum Dachau, davon 3 Patienten auf Intensivstation, 8 Personen sind verstorben**

Am heutigen Dienstag, 01.03.2022, liegt die Inzidenz im Landkreis Dachau bei 1.529,8 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner innerhalb von 7 Tagen, Damit sinkt die Inzidenz leicht, bleibt aber auf sehr hohem Niveau, liegt aber erstmals seit Wochen unter dem bayerischen Wert (1.684,4), jedoch weiterhin deutlich höher als die Inzidenz deutschlandweit (1.213,0).

Seit Samstag, den 26.02.2022, befindet sich das Bayerische Corona-Testzentrum neben der Drive-Through-Impfstrecke am Karlsfelder See (Parkplatz an der Ostseite; Hochstr. 70, 85757 Karlsfeld). Im Bayerischen Corona-Testzentrum werden weiterhin die staatlichen PCR-Testungen nur aufgrund medizinischer Indikation bzw. für sonstige berechnigte Personen durchgeführt. Testmöglichkeiten im Landkreis finden Sie auf unserer Homepage (www.landratsamt-dachau.de/coronatest).

Ab dem 04.03. gelten neue Corona-Lockerungen. In der Gastronomie, Hotels und Herbergen gilt 3G statt 2G. Die Auslastungen der Besucherzahlen werden in folgenden Bereichen von 50% auf 60% erhöht:

- Messen, Tagungen und Kongresse/Großveranstaltungen (max. 25.000 Personen)
- Museen und Ausstellungen
- Veranstaltungen und Feiern in nicht privaten Räumlichkeiten
- Freizeiteinrichtungen inkl. Bäder, Thermen und Saunen

Clubs und Diskotheken dürfen mit 2G+ wieder öffnen.

In der Woche vom 21.02.2022 bis 27.02.2022 wurden dem Gesundheitsamt Dachau insgesamt 2.377 Neuinfektionen gemeldet. Im Vergleich zur vergangenen Woche sind die Zahlen leicht rückläufig, aber noch immer sehr hoch. Besonders hoch bleiben die Inzidenzen bei den Kindern und Jugendlichen; bei den Kindern von 6 bis 11 Jahren liegt die Inzidenz aktuell bei 3.027, bei den 16 bis 19-jährigen bei 1.708. In der Gruppe der Mitbürger:innen über 60 Jahre liegt die Inzidenz bei 820 (60 -79 Jahren).

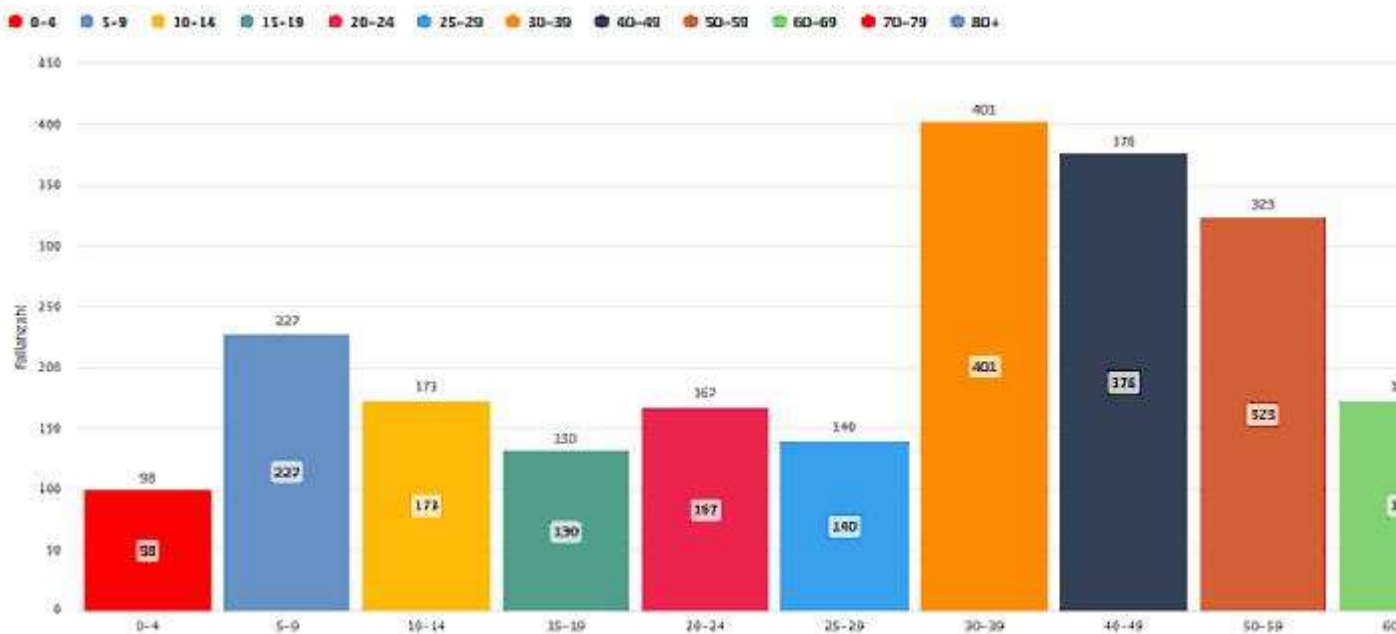
Inzidenz nach Alter:

Meldelandkreis	Inzidenz 0-5	Inzidenz 6-11	Inzidenz 12-15	Inzidenz 16-19	Inzidenz 20-34	Inzidenz 35-59	Inzidenz 60-79	Inzidenz 80+
LK Dachau	1.339,5	3.027,2	2.021,6	1.708,0	1.806,0	1.560,3	820,1	998,5

Die Altersstruktur der Indexfälle lässt sich folgendermaßen aufschlüsseln:

- 4 % 0-4 Jahre
- 10 % 5-9 Jahre
- 7 % 10-14 Jahre

- 5 % 15-19 Jahre 1
- 7 % 20-24 Jahre
- 6 % 25-29 Jahre
- 17 % 30-39 Jahre
- 16 % 40-49 Jahre
- 14 % 50-59 Jahre
- 7 % 60-69 Jahre 1
- 3 % 70-79 Jahre -1
- 4 % 80 Jahre und älter



Eine Differenzierung der Inzidenz nach Impfstatus ist aufgrund der hohen Fallzahlen weiterhin nicht möglich, da dies manuell erfasst werden müsste. Die Zahl der geimpften Index-Patienten hat mit Omikron jedoch deutlich zugenommen, meist jedoch mit keinen oder nur mit geringen Symptomen. Auch ist aktuell keine Aussage möglich, wie viele Personen symptomatisch sind.

Insgesamt handelt es sich nach wie vor um ein diffuses, hohes Infektionsgeschehen. Da nicht alle infizierten Personen zeitnah kontaktiert werden können, kann das Gesundheitsamt aktuell keine Aussage über die Expositionsorte machen. Weiterhin hoch sind die Zahlen der Fälle, welche im Rahmen der regelmäßigen Schul- und Kitatestungen, identifiziert werden. Das hohe Infektionsgeschehen im Landkreis spiegelt sich insoweit natürlich auch in den Schulen und Kitas wieder. Omikron bleibt die vorherrschende Virusvariante im Landkreis. Mit der Freigabe des Impfstoffes des Herstellers Novavax, bieten die Impfzentren sowie einige niedergelassene Ärzte ab Donnerstag auch Impfungen mit diesem Impfstoff an. Termine in den Impfzentren können – wie bei allen anderen Impfungen auch – dann an jedem Werktag vereinbart werden und sind online über BayIMCO (www.impfzentren.bayern) buchbar.

Montags und freitags impft die Johanniter-Unfallhilfe weiterhin Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren an der Drive-Through Station am Karlsfelder See. Dienstags bis donnerstags impft das Bayerische Rote Kreuz im Impfzentrum Dachau.

Auch sind die Impfteams weiterhin im gesamten Landkreis unterwegs. Daneben können Bürger:innen bei den niedergelassenen Ärzten bzw. Praxen alle Coronaschutzimpfungen (Erst-, Zweit- sowie Drittimpfungen und ggf. auch Viertimpfung) erhalten.

Die vierte Impfung wird zurzeit von der StIKo für besondere Personengruppen drei Monate nach der sog. Booster- bzw. Drittimpfung empfohlen:

- Menschen ab 70 Jahren

- Menschen in Pflegeeinrichtungen
- Menschen mit Immunschwäche sowie
- Beschäftigte in Medizin- und Pflegeeinrichtungen

Die Drittimpfquote im Landkreis Dachau steigt auf 60,8%. Zum Vergleich sind bayernweit 54,7% und deutschlandweit 56,9% der Bürger:innen geboostert.

Die Zahl der Erst- und damit auch der Zweitimpfungen steigt nur noch sehr langsam an. Im Landkreis Dachau sind inzwischen gut 117.419 Bürger:innen vollständig geimpft (Stand: 01.03.2022); inkl. der Kinderimpfungen. Damit erreichen wir im Landkreis Dachau eine Impfquote von 75,8% und liegen damit weiterhin deutlich über der Bayern- (74,3 %) bzw. über der Deutschlandquote (75,4 %).

Die Zahl der Corona-Patienten im Helios-Amper-Klinikum Dachau bleibt im stationären Bereich stabil. Zurzeit werden 33 Patienten im Alter von 39 bis 92 Jahren mit einer nachgewiesenen COVID-19-Infektion auf der Normalstation behandelt. Weitere drei Patienten im Alter von 33 bis 88 Jahren müssen aktuell intensivmedizinisch betreut werden.

Leider sind in der vergangenen Woche acht Personen an den Folgen der Coronaerkrankung verstorben. Landrat Stefan Löwl spricht allen Angehörigen sein Mitgefühl und seine Anteilnahme aus.

Insgesamt sind im Landkreis 204 Personen mit einer Corona-Infektion verstorben.